

(1)

**Aircraft with two pairs of wings.**

**Patent number:** DE4332867  
**Publication date:** 1995-06-01  
**Inventor:** HAUSSER FRITZ KARL (DE)  
**Applicant:** HAUSSER FRITZ KARL (DE)  
**Classification:**  
- **international:** B64C39/06; B64C39/08; B64C39/00; (IPC1-7):  
B64C39/08  
- **european:** B64C39/06D; B64C39/08  
**Application number:** DE19934332867 19930927  
**Priority number(s):** DE19934332867 19930927; DE19934323020 19930709;  
DE19934323284 19930712

**Report a data error here****Abstract of DE4332867**

Aircraft has upper and lower wings joined at tips, via engine and/or other points gives increased wing strength, stability and allows slower flying speed and shorter landings.

---

Data supplied from the **esp@cenet** database - Worldwide



(19) BUNDESREPUBLIK  
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES  
PATENTAMT

(12) **Offenlegungsschrift**  
(10) **DE 43 32 867 A 1**

(51) Int. Cl. 6:  
**B 64 C 39/08**

**DE 43 32 867 A 1**

(21) Aktenzeichen: P 43 32 867.9  
(22) Anmeldetag: 27. 9. 93  
(43) Offenlegungstag: 1. 6. 95

(71) Anmelder:  
Hausser, Fritz Karl, 80807 München, DE

(61) Zusatz zu: P 43 23 020.2  
P 43 23 284.1

(72) Erfinder:  
gleich Anmelder

(54) Flugzeuge mit zwei Paar Flügel. Das obere Paar ist mit dem unteren Paar am Flügelende und/oder über die Antriebswerke und/oder an einem anderen Punkt verbunden um eine höhere Stabilität der Flügel zu erreichen

(57) Flugzeuge mit zwei Paar Flügeln. Das obere Paar ist mit dem unteren Paar am Flügelende und/oder über die Antriebswerke und/oder an einen anderen Punkt verbunden, um eine höhere Stabilität der Flügel zu erreichen.  
Die zwei Paar Flügel können eins über das andere plaziert sein oder das obere nach vorne und das untere nach hinten verschoben sein oder umgekehrt.  
Herkömmliche Flugzeuge mit ein Paar Flügel die eine höhere Transportkapazität erreichen sollen, müssen mit größeren Flügeln ausgestattet werden, aber stabil bleiben sollen sie auch, was manchmal sehr schwer ist.  
Große, kleine oder leichte Flugzeuge mit zwei Paar Flügeln, die außer den Zentralkörper an anderen Stellen der Flügel verbunden sind, bleiben stabil und haben den Vorteil mit weniger Geschwindigkeit sich in der Luft zu halten und daher eine kürzere Landefläche benötigen.  
Form, Länge, Breite und Abstand der Flügel und wie/wo sie am Flügel verbunden sind, hängt von Größe, Gewicht zu transportieren und Geschwindigkeit des Flugzeugs ab.

**DE 43 32 867 A 1**

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

BUNDESDRUCKEREI 04. 95 508 022/5

**Beschreibung**

Flugzeuge mit zwei Paar Flügel. Das obere Paar ist mit dem unteren Paar am Flügelende und/oder über die Antriebswerke und/oder an einen anderen Punkt verbunden um eine höhere Stabilität der Flügel zu erreichen.

**Stand der Technik**

Herkömmliche Flugzeuge haben ein Paar Flügel.

**Problem**

Der angegebenen Erfindung liegt das Problem zu-  
grunde, die Stabilität der Flügel zu verbessern.

**Erzielbare Vorteile**

Die mit der Erfindung erzielten Vorteile bestehen ins-  
besondere darin, daß große, kleine oder leicht Flugzeu-  
ge mit zwei Paar Flügel die außer den Zentralkörper an  
anderen Stellen der Flügel verbunden sind bleiben stabil  
und haben den Vorteil mit weniger Geschwindigkeit  
sich in der Luft zu halten und daher eine kürzere Lande-  
fläche benötigen.

Form, Länge, Breite und Abstand der Flügel und wie  
oder wo sie am Flügel verbunden sind, hängt von Größe,  
Gewicht zu transportieren und Geschwindigkeit des  
Flugzeugs ab.

Ein Beispiel von vielen Möglichkeiten ist in der beili-  
genden Zeichnungen dargestellt.

**Patentanspruch**

Flugzeuge mit zwei Paar Flügel. Das obere Paar ist  
mit dem unteren Paar am Flügelende und/oder  
über die Antriebswerke und/oder an einen anderen  
Punkt verbunden.

Flugzeuge mit zwei Paar Flügel. Das obere Paar ist mit dem unteren Paar am Flügelende und/oder  
über die Antriebswerke und/oder an einen anderen Punkt verbunden um eine höhere Stabilität der Flü-  
gel zu erreichen.

---

Hierzu 2 Seite(n) Zeichnungen

---

35

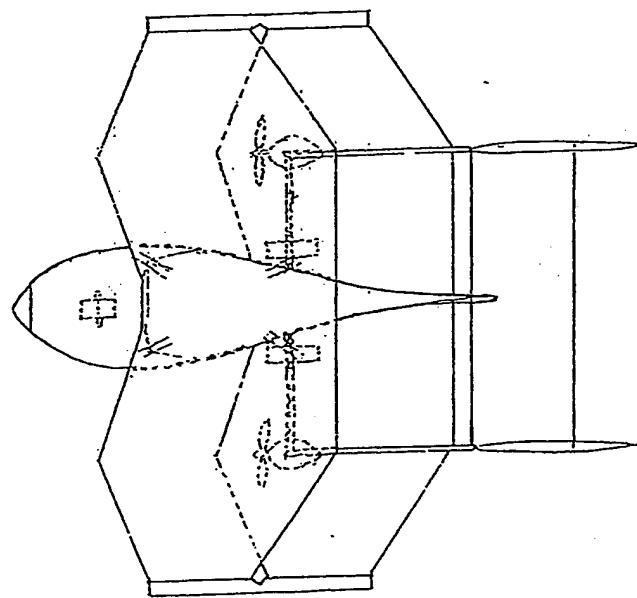
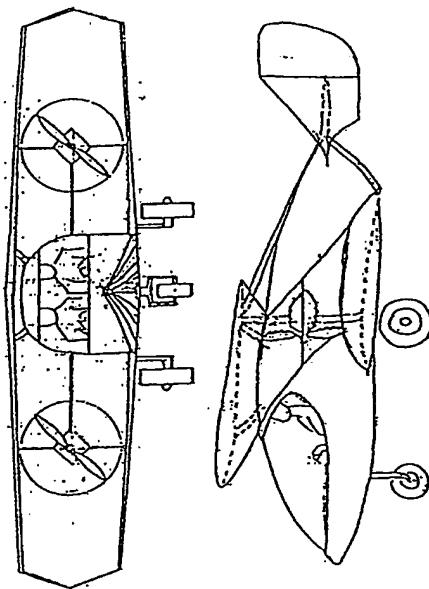
45

50

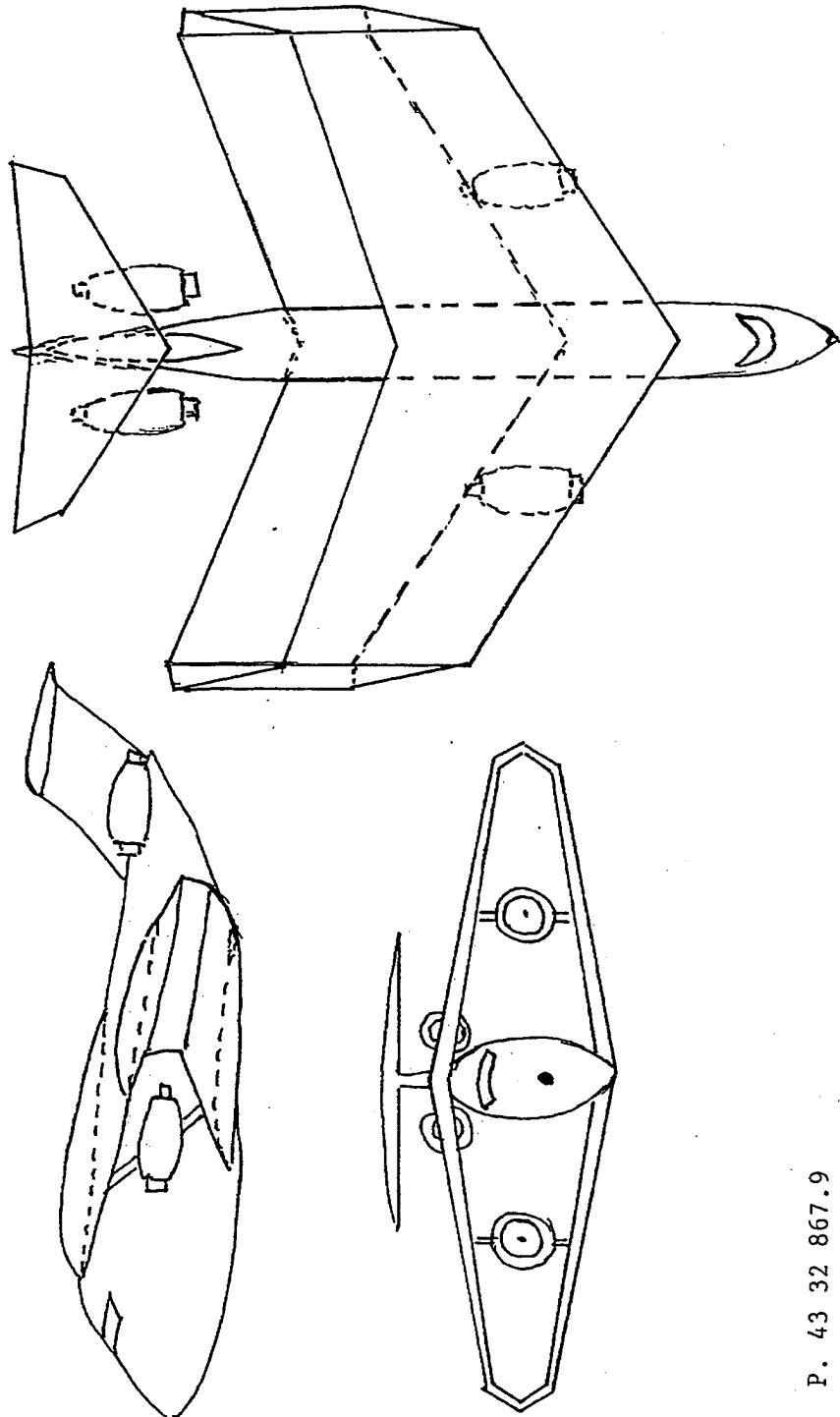
55

60

65



P. 43 32 867.9  
Zeichnung nr. 1 Leichtflugzeug. (Ein Beispiel von vielen Möglichkeiten)



P. 43 32 867.9

Zeichnung Nr. 2 Große und kleine Flugzeuge. (Ein Beispiel von vielen Möglichkeiten)